

SCHULKREIS MARZILI-SULGENBACH

Projektwoche Munzinger

In der Kalenderwoche 11 vom 11. – 15. März führte das Schulhaus Munzinger mit 13 Klassen eine Projektwoche durch. Egal ob man sich kreativ, sportlich oder musikalisch betätigen wollte, für alle war etwas dabei. Aus einem vielfältigen Angebot an Kursen mussten sich die Schülerinnen und Schüler für einen entscheiden.

Es gab Kurse zu Lateinamerika, bei welchem man sich mit der Kultur aber auch Geografie Lateinamerikas befasste, einen «Do it yourself (DIY)»-Kurs, bei dem selber Sachen wie Lippenbalsam und Bonbons hergestellt wurden, einen Kurs zum Universum mit einem nächtlichen Ausflug, einen Kurs zu «Bewegt unterwegs in und um Bern» mit klettern, baden und vielem mehr, zwei Kurse, die sich mit Fotografieren und Fotosafari befassten, einen Kurs zum Haus der Religionen, einen erlebnisorientierten Kurs mit Übernachtung ausserhalb der Schule und weitere Kurse.

Nebenbei fanden für WintersportlerInnen zwei Wintersportlager in der Skiregion Lauchernalp statt. Aufgrund der Anzahl Anmeldungen (über 100 Personen) teilte sich die Gruppe in zwei Lagerhäuser auf, die jeweils separat ihr Programm hatten. Natürlich traf man sich auf der Piste immer mal wieder, was alle sehr genossen.



Impression vom Wintersportlager in der Skiregion Lauchernalp.

Nebst dem fahren in Niveaugruppen wurden an einem Tag auch Interessensgruppen gebildet.

So bekamen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit Kicker zu bauen und auf diesen durch die Luft zu fliegen, es gab Freestylegruppen, die verschiedene Tricks und Kunststücke auf der Piste lernten und wieder andere genossen gemütliche Abfahrten mit ihren Kameradinnen und Kameraden.

An den Abenden gab es verschiedene Abendprogramme wie Spieleabend, an dem mitgebrachte Spiele gespielt wurden, einen Turnierabend (Tischfussballturnier, Werwolfspiel und Tichturnier), eine Talentshow, an der Einzelne wie auch Gruppen ein besonderes Talent wie Singen, Zauberkünste, Kunstturnelemente und vieles mehr präsentieren konnten und natürlich die Abschlussdisco.

Insgesamt wurde die Projektwoche der Schule Munzinger gut erlebt, was die vielen positiven Feedbacks am Schluss der Woche widerspiegelten. Viele Schülerinnen und Schüler genossen die Spezialwoche zu einem gewissen Thema und natürlich die Zeit mit Kameradinnen und Kameraden aus unterschiedlichen Klassen.

**ZUSAMMENSTELLUNG:
ROLF STEIGER, SCHULHAUS MUNZINGER**

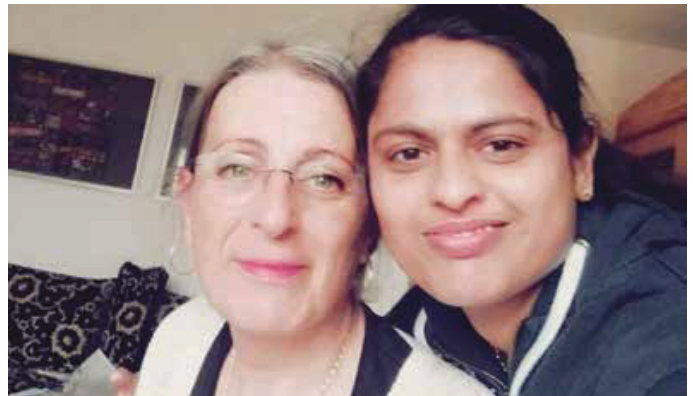
NACHBARSCHAFT BERN



Nachbarschaft ist ein tolles Projekt!

Ich reiste im August 2014 in die Schweiz ein. Seitdem besuchte ich zahlreiche Deutschkurse, weil ich mich in der Schweiz integrieren wollte. Jedoch hatte ich keine Gelegenheit die deutsche Sprache anzuwenden.

les gemeinsam, weil es für Eva wichtig ist, dass ich Fehler selbst erkenne. Ich bin sehr froh, eine Lehrerin wie sie zu haben, da ich individuell, strukturiert und gratis lernen kann. Manchmal spielen wir «Bananagrams», reden über



Eva Bütikofer unterstützt Lekha Siriwardhanage beim Deutsch lernen

An einem Nachmittag im Dezember 2016 waren mein Mann und ich im Generationenhaus und sahen einen Flyer vom Projekt Nachbarschaft Bern. Mit Hilfe der Projektleiterin, Simone Stirnimann, lernte ich Désirée Dörig kennen. Wir fingen an, gemeinsam zu joggen, spazieren zu gehen und sprachen über interessante Themen, insbesondere über Sport und Natur. Heute ist Désirée eine wichtige Person in meinem Leben!

Am 24. Oktober 2017 besuchte ich ein Nachbarschaftstreffen im Generationenhaus. Wir machten einige Gruppenaktivitäten, daher musste ich Deutsch schreiben und sprechen. Leider machte ich einige Fehler, Eva Bütikofer korrigierte mich. Nach dem Treffen redete ich noch ein wenig mit ihr. Sie sagte, dass sie mir helfen könne, mein Deutsch zu verbessern. Ich freute mich, da ich ein weiteres Angebot bekam, Deutsch zu lernen.

Nach einer Woche besuchte ich Eva und wir sprachen darüber, wie wir miteinander lernen wollen. Seitdem treffen wir uns einmal pro Woche für zwei Stunden. Meine Aufgaben sind, Übungen zu machen und mindestens drei Mal pro Woche Tagebuch auf Deutsch zu schreiben. Wir korrigieren al-

Aktuelles, tauschen uns über Privates aus, essen zusammen. Jetzt ist sie mir sehr nahe, fast ein Familienmitglied.

Nach einem Jahr entschied ich mich, die B1 Prüfung zu machen und bereitete mich mit ihrer Hilfe darauf vor. Ich bin stolz zu sagen, dass ich die Prüfung erfolgreich bestand. Eva hat sich ebenfalls sehr über meinen Erfolg gefreut! Mein neues Ziel ist es, die B2 Prüfung im Dezember 2019 zu bestehen. In Zukunft möchte ich mit ihrer Hilfe mein Englisch verbessern. Ich lade alle ein, sich für dieses Projekt zu engagieren: ihr könnt neue Menschen kennenlernen, Freundschaften aufbauen und viel Spass haben.

LEKHA SIRIWARDHANAGE

Nachbarschaft Bern

Tel. 031 321 76 50
 info@nachbarschaft-bern.ch
 www.nachbarschaft-bern.ch
 Projektleiterin Simone Stirnimann im Quartier:
Donnerstags, 10-12 Uhr, im Restaurant Pizzeria Lory am Loryplatz.
 Ausnahmen entnehmen Sie bitte der Website www.nachbarschaft-bern.ch
Aktuell gesucht: Freiwillige im Quartier Fischermätteli sowie Freiwillige für Kinderbetreuung in verschiedenen Quartieren